

CAS Privatversicherungsrecht

Warum ein CAS?

Das Certificate of Advanced Studies (CAS) ist ein berufsbegleitender Weiterbildungslehrgang an der Universität Luzern. CAS werden in entsprechenden Fachgebieten angeboten und bieten den Teilnehmer:innen eine Vertiefungsmöglichkeit in ihrem Spezialgebiet. Unternehmen profitieren von qualifizierten Mitarbeiter:innen mit vertieftem Fachwissen im entsprechenden Geschäftsgebiet.

Warum das CAS Privatversicherungsrecht?

Durch das CAS Privatversicherungsrecht erhalten die Teilnehmer:innen vertiefte Einblicke in aktuelle Entwicklungen der VVG-Revision, setzen sich mit aktuellen datenschutzrechtlichen Fragen auseinander und diskutieren, wie sich die Digitalisierung bei den Privatversicherungen auswirkt. Ein Schwerpunkt des CAS Privatversicherungsrecht liegt auch bei den AVB. Es werden dabei die verschiedenen Versicherungsprodukte erläutert und die Teilnehmer:innen erlernen praktisches Wissen für die Umsetzung im Geschäftsfeld. Von besonderer Bedeutung ist die praxisorientierte Wissensvermittlung aber im gesamten CAS, weshalb Fallbeispiele, Einzel- und Gruppenübungen in den Lehrplan integriert wurden. Inputreferate zu aktuellen Themen wie die künstliche Intelligenz runden den Lehrplan ab.

Welche Vorteile hat das CAS Privatversicherungsrecht?

Die Teilnehmer:innen profitieren von einem intensiven Austausch mit der renommierten Studienleitung: **Prof. em. Dr. iur. Stephan Fuhrer; Prof. Dr. iur. Marc Hürzeler; Dr. iur. Bernhard Stehle**. Weitere renommierte Expert:innen aus Wissenschaft, Assekuranz und Advokatur bereichern die Module, wodurch die ganze Breite der im Versicherungsrecht involvierten Parteien abgedeckt wird. Die Teilnehmer:innen profitieren von dieser Vielfalt und lernen die Denk- und Arbeitsweise von allen beteiligten Parteien kennen. Weiter bieten sich diverse Gelegenheiten, um mit den anderen Teilnehmer:innen zu diskutieren, sich über praxisrelevante Fragen auszutauschen und natürlich sich zu vernetzen.

Die Teilnehmer:innen erhalten eine umfassende **digitale Fachdokumentation**, die von renommierten Wissenschaftler:innen für den Berufsalltag erarbeitet wurde.

Zur Teilnahme am CAS Privatversicherungsrecht können auch Personen «sur dossier», sprich ohne Hochschulabschluss aber, mit entsprechender Berufserfahrung, zugelassen werden. Nach erfolgreichem Abschluss des CAS Privatversicherungsrecht erhalten die Teilnehmer:innen das „**Certificate of Advanced Studies (CAS) in Privatversicherungsrecht der Rechtswissenschaftlichen Fakultät der Universität Luzern**“.

Module CAS Privatversicherungsrecht

Modul 1	Grundlagen, Aufklärungspflichten, Versicherungsvermittlung Um einen Gesamtüberblick über die Materie zu gewinnen, wird im ersten Modul die Entwicklung des Versicherungsrechts aufgezeigt. Weitere Themenschwerpunkte sind der Vertragsabschluss, der Einbezug Dritter, Geltungsfragen (inkl. professionelle Versicherungsnehmer) sowie Prämien, Obliegenheiten, Aufklärungspflichten und die Versicherungsvermittlung.
Modul 2	AVB, Versicherungsfall, Mit- und Rückversicherung In diesem Modul wird der Fokus auf den Inhalt des Versicherungsvertrags gelegt, wozu insbesondere auch die Allgemeinen Versicherungsbedingungen gehören. Besprochen werden die unterschiedlichen Versicherungsfälle sowie Mit- und Rückversicherung. Bestandteil dieses Moduls sind weiter Fragen zur Beendigung des Versicherungsvertrags, zu Verjährung und Verwirkung und zu Vertragsänderungen.
Modul 3	Koordination und Regress, Rahmenbedingungen, Versicherungstechnik Dieses Modul befasst sich mit den Themen Koordination und Regress, Versicherungsaufsichtsrecht sowie Versicherungskartellrecht. Beleuchtet werden zudem internationale Versicherungskonstellationen, der Versicherungsmissbrauch, Fragen zu Datenschutz und Versicherungstechnik.
Modul 4	Sachversicherung, Haftpflichtversicherung, Motorfahrzeugversicherung Im Zentrum dieses Moduls stehen die Sachversicherung, Technische Versicherung, Haftpflichtversicherung (Betriebshaftpflicht-, Berufshaftpflichtversicherung, D&O, Privathaftpflicht-, Veranstaltungshaftpflichtversicherung) und Motorfahrzeugversicherung
Modul 5	Rechtsschutzversicherung, Lebensversicherung, Unfall und Krankheit Das letzte Modul befasst sich mit der Rechtsschutzversicherung, Transportversicherung, Einzellebensversicherung, kollektiven Lebensversicherung und beruflichen Vorsorge. Weitere Themenkomplexe dieses Moduls sind: Steuern, Versicherungsmedizin, Unfall und Krankheit (insb. kollektive Krankentaggeldversicherung).

Unsere Referent:innen

- Prof. em. Dr. iur. Stephan Fuhrer*
- Prof. Dr. iur. Marc Hürzeler*
- Dr. iur. Bernhard Stehle*
- Prof. Dr. iur. Pascal Grolimund, LL.M., Advokat
- Prof. Dr. iur. Dr. h.c. Helmut Heiss, LL.M.
- Dr. iur. Iris Herzog-Zwitter
- Christian Lang, General Counsel Swiss Re Coporate Solutions
- Prof. Dr. Leander Loacker, M.Phil.
- Dr. iur. Volker Pribnow, Rechtsanwalt
- Lazlo Scheda, Rechtsanwalt/Fürsprecher
- Dr. iur. Clemens von Zedtwitz, LL.M.
- Dr. iur. h.c. Stephan Weber
- Rolf Wendelspiess, Fürsprecher

* Lehrgangleitung

Eckpunkte

- **5 Module** à jeweils 3 Tage während **11 Monaten**
- Die Lehrgangskosten von CHF 14'500 umfassen nicht nur alle Mittagessen, sondern auch eine **umfangreiche digitale Fachdokumentation** via judocu. Für Anmeldungen bis am 31. Oktober 2022 wird ein Frühbucherpreis gewährt (CHF 13'500).
- **Universitäres Zertifikat:** Certificate of Advanced Studies (CAS) in Privatversicherungsrecht der Rechtswissenschaftlichen Fakultät der Universität Luzern (10 ECTS)

Weitere Informationen & Beratung

Für eine optimale Lern- und Lehrumgebung werden pro Lehrgang maximal 28 Teilnehmende zugelassen. Die Kursleitung behält sich vor, bei weniger als 16 Teilnehmer:innen die Durchführung zu verschieben.

Für weitere Informationen und eine persönliche Beratung steht Ihnen das Team des Zentrums für Haftpflicht-, Privat- und Sozialversicherungsrecht (HAVE) gerne persönlich zur Verfügung:
cas@have.ch / 043 422 40 10 / www.cas-krankenversicherungsrecht.ch